Lagebericht

für das Geschäftsjahr 2025

1. Geschäftsverlauf

Das Geschäftsjahr 2025 verlief für die Hydro Ingenieure Umwelttechnik GmbH insgesamt erfolgreich. Trotz eines weiterhin herausfordernden wirtschaftlichen Umfelds konnte die wirtschaftliche Entwicklung positiv fortgesetzt und die Gesamtleistung um rund 9,8 % gegenüber dem Budgetansatz gesteigert werden.

Die positive Entwicklung wurde im Wesentlichen durch die Leistungen der eigenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter getragen. Besonders erfreulich entwickelten sich die Bereiche Siedlungswasserwirtschaft, Leitungskataster und Sanierung, Wasserbau sowie Energie. Die übrigen Tätigkeitsbereiche entwickelten sich insgesamt im Rahmen der Erwartungen.

Die Nachfrage nach Planungs- und Beratungsleistungen im Bereich der wasserwirtschaftlichen Infrastruktur blieb auf einem guten Niveau. Klimawandel, steigende Anforderungen an die Versorgungssicherheit und der zunehmende Erneuerungsbedarf bestehender Infrastrukturen führen langfristig zu einem hohen Bedarf an entsprechenden Ingenieurleistungen.

Die Gesellschaft finanziert ihre laufende Geschäftstätigkeit weiterhin aus eigenen Mitteln und verfügt über eine solide Eigenkapital- und Liquiditätsbasis. Die personelle und organisatorische Weiterentwicklung wurde im Berichtsjahr planmäßig fortgeführt. Die Sicherung von Fachwissen sowie die Gewinnung und Entwicklung qualifizierter Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bleiben wesentliche Schwerpunkte der Unternehmensentwicklung.

2. Lage der Gesellschaft

Die Hydro Ingenieure Umwelttechnik GmbH ist ein unabhängiges Ingenieurbüro mit den Kernkompetenzen Planung, Beratung und Bauaufsicht im Bereich der wasserwirtschaftlichen Infrastruktur. Die wesentlichen Tätigkeitsbereiche umfassen Siedlungswasserwirtschaft, Wasserbau sowie Verfahrens- und Anlagentechnik. Ergänzend werden Leistungen in angrenzenden Bereichen der Umwelt- und Infrastrukturplanung erbracht.

Die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft kann insgesamt als gut bezeichnet werden. Aufgrund der vorhandenen Eigenmittel und Liquiditätsreserven verfügt das Unternehmen über eine solide finanzielle Basis und ausreichende unternehmerische Handlungsspielräume.

Der Auftragsbestand für das Geschäftsjahr 2026 kann insgesamt als gut bezeichnet werden. Wenngleich er zum Zeitpunkt der Leistungsbewertung unter der Vorschau des Vorjahres lag, wird aufgrund der bestehenden Marktposition und der langfristigen Nachfrage nach wasserwirtschaftlichen Infrastrukturleistungen weiterhin von einer stabilen Entwicklung ausgegangen.

Ergebnis vor Zinsen und Steuern:

Ergebnis vor Steuern	€	476.361,90	
+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	€	137,20	
= Ergebnis vor Zinsen und Steuer	€	476.499,10	

Umsatzrentabilität:

Ergebnis vor Zinsen und Steuern	€	476.499,10	
Umsatzerlöse	€	7.412.278,52	= 6,43 %

Eigenkapitalrentabilität:

Ergebnis vor Steuern	€	476.361,90	
Eigenkapital	€	3.239.109,98	= 14,71 %

Gesamtkapitalrentabilität:

Ergebnis vor Zinsen und Steuern	€	476.499,10	
Gesamtkapital	€	7.662.012,83	= 6,22 %

Nettoverschuldung:

verzinsliches Fremdkapital	€	1.109.316,39
- flüssige Mittel	€	-3.291.802,10
= Nettoverschuldung ist nicht gegeben	€	- 2.182.485,71

Nettoumlaufvermögen:

Umlaufvermögen	€	5.596.209,62
+ Rechnungsabgrenzungsposten	€	+ 57.059,86
- langfristiges Umlaufvermögen		- 270.257,22
= kurzfristiges Umlaufvermögen		5.383.012,26
- kurzfristiges Fremdkapital		- 3.297.970,98
= Nettoumlaufvermögen	€	2.085.132,28

Eigenkapitalquote:

Eigenkapital	€	3.239.109,98	
Gesamtkapital	€	7.662.012,83	= 42,27 %

Nettoverschuldungsgrad:

Nettoverschuldung ist nicht gegeben	€	- 2.182.485,71	
Eigenkapital	€	3.239.109,98	= -67,38 %

Cash-Flow Kennzahlen:

	TEUR
Cash Flow aus der betrieblichen Tätigkeit	1023
Cash Flow aus der Investitionstätigkeit:	-607
Cash Flow aus der Finanzierungstätigkeit	-766
Summe Cash Flow	**-350**

3. Vorgänge von besonderer Bedeutung nach Schluss des Geschäftsjahres

Nach dem Bilanzstichtag wurden Maßnahmen zur Weiterentwicklung der Unternehmensorganisation, Digitalisierung und Informationssicherheit fortgeführt. Diese Maßnahmen dienen insbesondere der Verbesserung interner Prozesse, der Effizienzsteigerung sowie der weiteren Absicherung der betrieblichen IT- und Informationssysteme.

Die veränderte wirtschaftliche Entwicklung führte Anfang 2026 zu einer verbesserten Verfügbarkeit qualifizierter Arbeitskräfte. Dadurch ergeben sich zusätzliche Möglichkeiten zur Gewinnung junger Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und zur Vorbereitung auf absehbare altersbedingte Personalabgänge.

4. Voraussichtliche Entwicklung der Gesellschaft

Die Geschäftsführung erwartet auch in den kommenden Jahren eine grundsätzlich stabile Nachfrage nach Ingenieur- und Beratungsleistungen im Bereich der wasserwirtschaftlichen Infrastruktur. Insbesondere die Anpassung bestehender Infrastruktur an den Klimawandel, die Sicherung der Wasserversorgung, der Schutz vor Naturgefahren sowie der Sanierungs- und Erneuerungsbedarf kommunaler Infrastruktur werden weiterhin wesentliche Marktimpulse darstellen.

Die Gesellschaft wird ihre fachlichen Kernkompetenzen konsequent weiterentwickeln und ihre Organisations- und Personalstruktur an die zukünftigen Anforderungen anpassen. Gleichzeitig werden digitale Anwendungen und datenbasierte Dienstleistungen das bestehende Leistungsportfolio sinnvoll ergänzen.

Auch die internationalen Aktivitäten bleiben Bestandteil der langfristigen Unternehmensentwicklung. Aufgrund der geopolitischen Situation sind die Projektmöglichkeiten insbesondere in der Ukraine weiterhin eingeschränkt. Langfristig sieht die Geschäftsführung jedoch Entwicklungspotenzial beim Wiederaufbau wasserwirtschaftlicher Infrastruktur.

Auf Basis der bestehenden Marktposition, der fachlichen Kompetenz der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie der soliden finanziellen Ausstattung sieht sich die Gesellschaft für die zukünftige Entwicklung gut aufgestellt.

5. Forschung und Entwicklung

Die Gesellschaft beteiligt sich weiterhin an Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten im Bereich Wasserwirtschaft und Klimaanpassung. Ziel ist es, neue wissenschaftliche und

technische Erkenntnisse frühzeitig in die praktische Ingenieurtätigkeit zu integrieren und bestehende Planungs- und Beratungsleistungen kontinuierlich weiterzuentwickeln.

6. Wesentliche Risiken und Ungewissheiten

Die Gesellschaft ist unterschiedlichen wirtschaftlichen, technischen und gesellschaftlichen Entwicklungen ausgesetzt. Wesentliche Risiken bestehen insbesondere in folgenden Bereichen:

- allgemeine wirtschaftliche Entwicklung und Investitionsfähigkeit öffentlicher Auftraggeber,
- steigende Personal- und Betriebskosten,
- Fachkräftemangel sowie altersbedingte Personalabgänge,
- zunehmende regulatorische und technische Anforderungen,
- geopolitische Unsicherheiten sowie
- Veränderungen der Projekt- und Auftragsstruktur.

Die Gesellschaft begegnet diesen Risiken durch eine solide finanzielle Ausstattung, eine breite fachliche Aufstellung, laufende organisatorische Anpassungen sowie eine langfristig ausgerichtete Personal- und Unternehmensentwicklung.

Im Geschäftsjahr 2025 wurde die Werthaltigkeit einer Beteiligung auf Grundlage aktualisierter wirtschaftlicher Planungen überprüft. Da die tatsächliche Entwicklung hinter den ursprünglichen Erwartungen zurückblieb, wurde eine entsprechende Wertberichtigung vorgenommen. Die weitere wirtschaftliche Entwicklung wird laufend beobachtet und bewertet.

7. Zweigniederlassungen und Kooperationen

Die Gesellschaft verfügt neben dem Stammsitz in Krems an der Donau über weitere Betriebsstätten und Niederlassungen in Österreich sowie ein Repräsentanzbüro in der Ukraine. Zur Bearbeitung komplexer Infrastrukturprojekte bestehen projektbezogene Arbeitsgemeinschaften und Kooperationen mit anderen Ingenieurbüros.

8. Firmenwert

Die Werthaltigkeit des Firmenwertes wurde im Rahmen der Aufstellung des Jahresabschlusses überprüft. Auf Grundlage der aktuellen wirtschaftlichen Entwicklung ergaben sich keine Hinweise auf eine dauerhafte Wertminderung.

Krems-Stein, am 21.09.2026

……..……..

DI Bernhard Schmidlechner, Geschäftsführer

Signiert von:	Bernhard Alois Schmidlechner
Datum:	22.09.2026 13:19:51

A-TRUST

Dieses Dokument ist digital signiert!

Dieses mit einer qualifizierten elektronischen Signatur versehene Dokument hat gemäß Art. 25 Abs. 2 der Verordnung (EU) Nr. 910/2014 vom 23. Juli 2014 ("eIDAS-VO") die gleiche Rechtswirkung wie ein handschriftlich unterschriebenes Dokument.

Prüfinformation: Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur und des Dokuments: www.a-trust.at/pdf